

Firebird auf die Version 2.5 aktualisieren

Der „Firebird“ ist ein SQL-Server, der die Schnittstelle zwischen dem Win-CASA und Ihrer Datenbank herstellt bzw. verwaltet. Mit der Installation von Win-CASA 2013 wird auch der Firebird in der Version 2.0 automatisch installiert und gestartet. Diese Version ist zwar weiterhin lauffähig, sollte aber durch die aktuellere Version 2.5 ersetzt werden.

Da die Aktualisierung auf die Version 2.5 allerdings nicht von Win-CASA automatisch durchgeführt werden kann, erhalten Sie folgend eine Anleitung um Ihnen den Umstieg zu erleichtern. Bevor Sie dies aber tun, ist es ratsam eine Datensicherung zu erstellen (Register Sonstiges - Datensicherung) und Win-CASA anschließend zu beenden.

- I. **Aktuellste Service-Datei installieren**
- II. **Firebird neu installieren**
- III. **Datenbank aktualisieren lassen**
- IV. **Hinweise**

I. **Aktuellste Service-Datei installieren**

Um sicher zu gehen, dass Win-CASA Sie bei dem Umstieg auch unterstützen kann, ist es notwendig die aktuellste Service-Datei von Win-CASA 2013 zu installieren. Über den Link (klicken Sie [hier](#)) können Sie kostenlos die Service-Datei herunterladen und installieren. Bitte beachten Sie, dass Sie die Service-Datei auf allen Computern installieren müssen, auf denen Win-CASA 2013 installiert ist.

Laden Sie die Service-Datei herunter und führen sie mit einem Doppelklick aus. Anschließend sollte der Aktualisierungsvorgang starten. Win-CASA muss während dieses Vorganges geschlossen sein.

II. **Firebird neu installieren**

Bevor die aktuellere Version des Firebird (an allen Computern, auf denen Win-CASA vorhanden ist) installiert werden kann, muss die bestehende Firebird Version deinstalliert werden. Hierzu folgende Beschreibung:

1. Starten Sie über die Systemsteuerung durch einen Doppelklick den „Firebird x.x Server Manager“, klicken auf „**Stop**“ und verlassen das Fenster mit OK.

Windows XP / Vista: Klicken Sie auf **START – EINSTELLUNGEN – SYSTEMSTEUERUNG** (Windows XP) oder **START – SYSTEMSTEUERUNG** (Windows Vista), eventuell müssen Sie auf der linken Seite auf „klassische Ansicht“ wechseln, damit Sie den Firebird Server Manager sehen können.

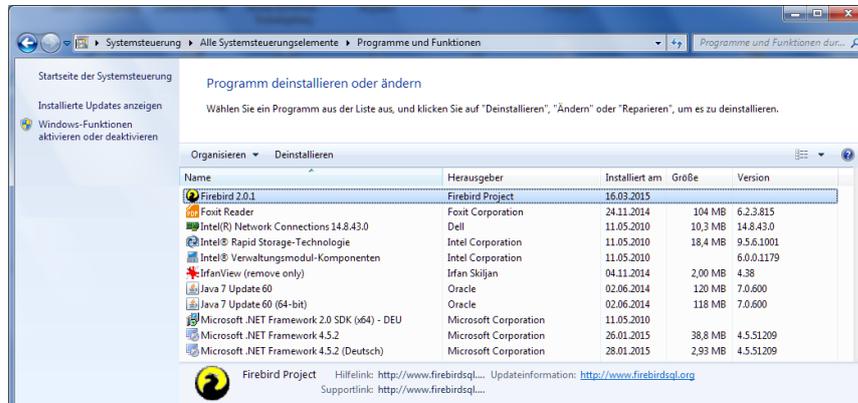
Windows 7: Klicken Sie auf **START – SYSTEMSTEUERUNG**, eventuell müssen Sie die Ansicht von „Kategorie“ auf „kleine“ oder „große Symbole“ ändern (rechts neben der Überschrift „Einstellungen des Computers anpassen“) um den Firebird Server Manager sehen zu können.

Screenshot „Firebird x.x Server Manager“:

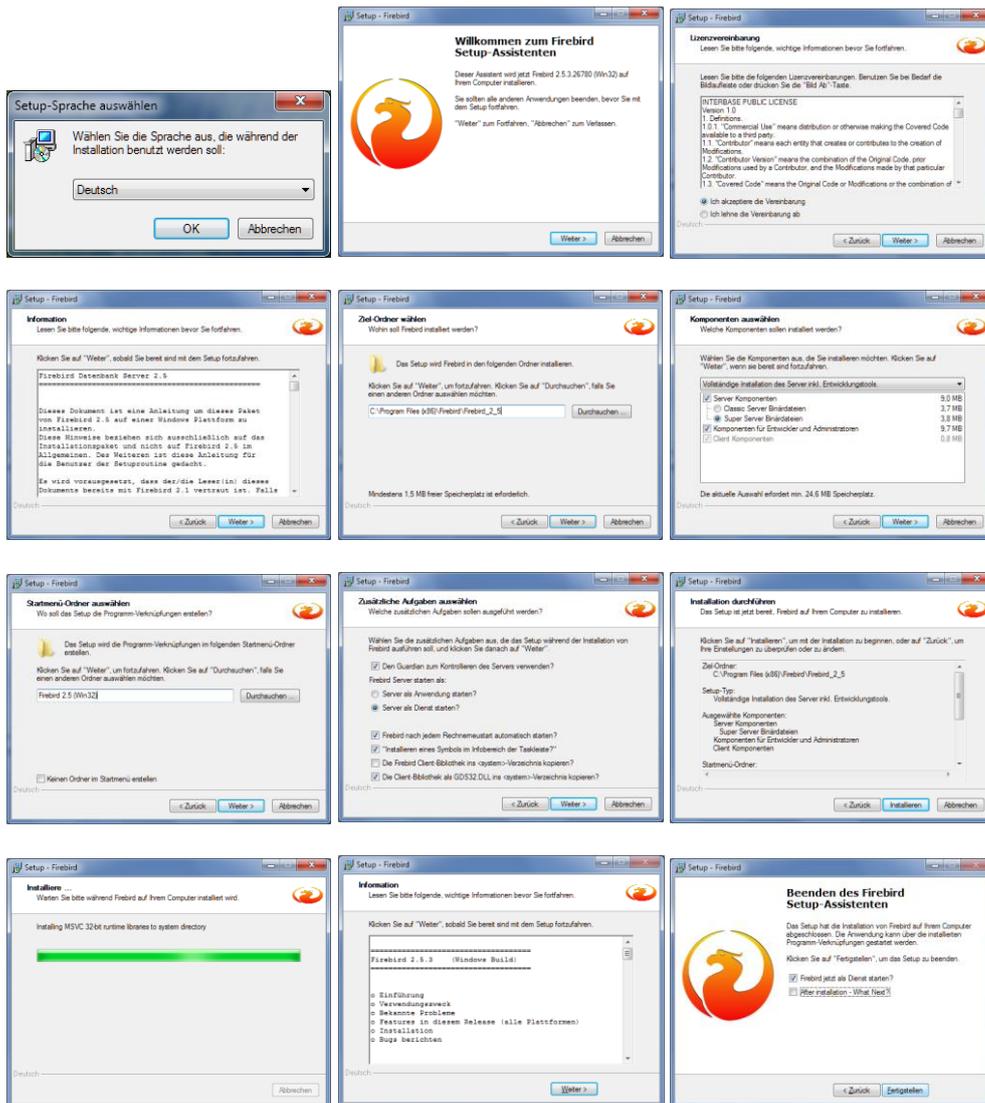


Sollte dieses Fenster bei Ihnen Grau hinterlegt sein, haben Sie entweder nicht die erforderlichen Benutzerberechtigungen oder Sie haben die Benutzerkontensteuerung (Windows Vista und aktueller) aktiviert. Im ersten Fall melden Sie sich bitte als Administrator bei Windows an um den Firebird neu zu installieren. Im zweiten Fall müssen Sie die Benutzerkontensteuerung deaktivieren und den Rechner neu starten. Die Benutzerkontensteuerung ("Einstellungen der Benutzerkontensteuerung ändern") finden Sie in "Benutzerkonten" unter START - SYSTEMSTEUERUNG von Windows. Unter Windows Vista brauchen Sie lediglich eine Option deaktivieren, ab Windows 7 müssen Sie den Schieberegler ganz nach unten setzen, auf „nie benachrichtigen“. Nach der Neuinstallation des Firebird können Sie die Benutzerkontensteuerung wieder aktivieren.

2. In der Systemsteuerung finden Sie den Eintrag **SOFTWARE** (Windows XP) oder **PROGRAMME UND FUNKTIONEN** (Windows Vista und aktuellere). Öffnen Sie die Liste der installierten Programme und deinstallieren die vorhandenen Firebird Server-Versionen (einschließlich aller Komponenten).



3. Firebird wird standardmäßig unter **C:\Programme\Firebird** installiert, unter 64-Bit Betriebssystemen unter **C:\Programme (x86)\Firebird**. Löschen Sie dort in diesem Pfad den gesamten Ordner **Firebird**. Sollte beim Löschen des Ordners eine Fehlermeldung erscheinen, starten Sie den Computer neu und versuchen Sie es erneut.
4. Damit sichergestellt ist, dass der Firebird deinstalliert ist, prüfen Sie ob die Datei **GDS32.DLL** unter **C:\Windows\System32** oder bei 64-Bit Betriebssystemen **C:\Windows\SYSWOW64** vorhanden ist, wenn ja, dann löschen Sie diese DLL-Datei.
5. Führen Sie die Installation des neuen Firebird aus, indem Sie die Setup-Datei **firebird_2_5.exe** starten. Diese finden Sie auf unserer Internetseite über den [Link](#). In der Regel können Sie alle vorgeschlagenen Standard-Optionen während der Installation bestätigen und bis zur Installation weiterklicken.



6. Nach erfolgreicher Installation sollte nun das Fenster für den Firebird Server Manager, wie im oben gezeigten Bild (nur mit aktualisierter Versionsnummer), angezeigt werden.

III. Datenbank aktualisieren lassen

Nachdem Win-CASA aktualisiert und der neue Firebird installiert wurde, können Sie nun Win-CASA starten (bei einer Netzwerkversion unbedingt die Server-Version als erstes starten).

Beim Start sollte Win-CASA auf die neue Situation reagieren und Ihnen mitteilen, dass die Datenbank nun reorganisiert werden muss um diese auf Firebird 2.5 zu aktualisieren.

Diese Meldung bestätigen Sie, um die Reorganisation zu starten. Beenden Sie auf keinen Fall die geöffneten schwarzen Fenster, dies könnte zu Datenverlust führen!

Anschließend wird Win-CASA gestartet und Sie können eine neue Datensicherung erstellen. Haben Sie dies erledigt, können auch etwaige Netzarbeitsplatzversionen, vorausgesetzt der Firebird wurde hier ebenfalls bereits neu installiert, gestartet werden.

IV. Hinweise

- Erstellte Datensicherungen mit dem aktuellen Firebird können nicht mehr mit früheren Firebird-Versionen wiederhergestellt werden
- Der Firebird muss auf ALLEN Computern, auf denen Win-CASA läuft, neu installiert werden